

# Nachhaltig und aromatisch: Walnüsse in Bioqualität aus Kirgistan

**IMPORT PROMOTION DESK ÖFFNET KIRGISISCHEM EXPORTEUR DIE TÜR ZUM EU-MARKT**

April 2017



Das kirgisische Exportunternehmen Vega Plus hat den Sprung in den europäischen Markt geschafft. Im Februar 2017 präsentierte sich das Unternehmen auf der BIOFACH in Nürnberg und stellte seine Produkte aus nachhaltiger Forstwirtschaft dem internationalen Fachpublikum vor. Das Import Promotion Desk (IPD) hat Vega Plus intensiv auf die Messe vorbereitet und begleitet das Unternehmen auch auf der „letzten Meile“ beim Matchmaking. Dem Erfolg auf der Messe folgte dann bald der erste Geschäftsabschluss mit dem Schweizer Importeur Tinibaev Waldgeschenke KIG.

Nomen est omen: „Waldgeschenke“ erhalten die Kunden des Schweizer Importeurs nun auch aus dem größten natürlichen Walnusswald der Welt. Aus diesem Wald am Fuße des Tianschan-Gebirges stammen die Produkte des kirgisischen Unternehmens: Walnüsse aus Wildsammlung, gereift in sonnigen Höhen, in Bioqualität und nach internationalen Standards zertifiziert.

Das Unternehmen Vega Plus fördert die ökologische Forstwirtschaft und damit auch den Schutz der Natur und ihrer biologischen Vielfalt. Rund 230 Sammler arbeiten mit Vega Plus zusammen, die in Genossenschaften organisiert sind und die Walnüsse ernten. Zur qualitätsgesicherten Weiterverarbeitung und Veredelung der Nüsse hat Vega Plus 2015 eine neue Fabrik aufgebaut, Mitarbeiter eingestellt und qualifiziert sowie verbesserte Hygienestandards eingeführt. Damit erfüllt das Unternehmen auch die HACCP-Kriterien zur Lebensmittelreinheit. Ende 2016 hat das kirgisische Unternehmen die Bio-Zertifizierung für seine gesamte Walnuss-Produktionskette erhalten.



Darja Tinibaev-Aeppli,  
Geschäftsführerin  
Waldgeschenke

»Vega Plus erfüllt sämtliche Qualitätskriterien des europäischen Marktes«, bestätigt Darja Tinibaev-Aeppli, Geschäftsführerin des Schweizer Unternehmens Waldgeschenke. „Über das IPD haben wir mit dem kirgisischen Unternehmen einen zuverlässigen neuen Handelspartner gewonnen. Die Kooperation mit Vega Plus ist für uns von großem Vorteil, da gerade für biozertifizierte Walnüsse und insbesondere unbeschädigte halbe Walnusskerne – die sogenannten Schmetterlinge – eine hohe Nachfrage bei unseren Kunden besteht.« →



**IMPORT PROMOTION DESK**



Kanybek Aitakalov,  
Geschäftsführer  
Vega Plus

»Das IPD hat uns den Weg nach Europa bereitet«, sagt Kanybek Aitakalov von Vega Plus, »und uns damit die Chance eröffnet, zu expandieren. Wir haben neue Arbeitsplätze geschaffen, eine neue Fabrik gebaut und unsere Produktion verbessert.



Dadurch sind wir in der Lage, die hohen Qualitätsstandards der EU zu erfüllen.«

#### NACHFRAGEORIENTIERUNG – DER HEBEL

„Nachfrageorientierte Exportförderung ist der entscheidende Hebel, um Entwicklungsländer in den globalen Handelsmarkt zu integrieren“, erklärt Dr. Julia Hoffmann, Leiterin des IPD. „Dafür ist Kirgistan ein gutes Beispiel.“



Das Land verfügt über wertvolle Agrarrohstoffe, aber es fehlen Produktions- und Handelsketten, um die Rohstoffe weiterzuverarbeiten und zu vermarkten. Damit bleibt wichtiges Wertschöpfungspotenzial ungenutzt. Dies zu ändern ist Ziel des „Programms zur Förderung nachhaltiger Wirtschaftsentwicklung in Kirgistan“ (NAWI) der Deutschen Gesellschaft für internationale Zusammenarbeit (GIZ). Gemeinsam mit der kirgisischen Handelskammer, der staatlichen Exportförderungsagentur des Wirtschaftsministeriums und der GIZ fördert das IPD in Kirgistan den Aufbau effizienter Wertschöpfungsketten im landwirtschaftlichen Sektor. Auf diese Weise werden die Voraussetzungen für die Wettbewerbsfähigkeit kirgisischer Unternehmen im Exportgeschäft mit Europa geschaffen.

„Unsere Aufgabe dabei ist es, den Firmen durch entsprechende Qualifizierungsmaßnahmen die notwendigen Marktkenntnisse zu vermitteln sowie über Zugangsvoraussetzungen, Qualitätsstandards, Nachfragetrends, Zertifizierungen etc. zu informieren. Denn ohne dieses Wissen haben die Unternehmen keine Chance, auf dem EU-Markt zu bestehen“, sagt Julia Hoffmann. IPD und GIZ leisten hierbei gezielte Aufbauhilfe, indem sie den Unternehmen und auch den Mitarbeitern der kirgisischen Handelskammer und der Exportagentur technische und kaufmännische Weiterbildungen anbieten und die Unternehmen mit Schulungen im Bereich Verkauf und Marketing sowie mit speziellen Trainings auf den Export vorbereiten.

#### EXPORTFÖRDERUNG ZAHLT SICH AUS

2013 hat das IPD den Exporteur Vega Plus, der neben Walnüssen auch Aprikosen, Pflaumen, getrocknete Früchte und Pilze anbietet, in sein Förderprogramm aufgenommen. Seitdem hat das Unternehmen viel dazugelernt. Bei mehreren Messeteilnahmen, die das IPD für das Unternehmen organisiert und begleitet hat, konnte der kirgisische Exporteur den EU-Markt kennenlernen und erste Kontakte zu europäischen Importeuren knüpfen. Der jüngste Messeauftritt bei der BIOFACH 2017 hat gezeigt, dass Vega Plus „fit“ für den EU-Markt ist. Auf der Messe konnte das IPD vielversprechende Meetings arrangieren, weitere Geschäftsabschlüsse sind in naher Zukunft zu erwarten. Die Teilnahme am Exportförderprogramm des IPD zahlt sich für das Unternehmen in barer Münze aus. Für das kirgisische Unternehmen hat es sich gelohnt, in verbesserte Verarbeitungsanlagen und die international anerkannte Bio-Zertifizierung zu investieren. Vega Plus ist bei der Vermarktung seiner Produkte nicht länger auf Zwischenhändler aus der Türkei angewiesen und ermöglicht durch die Weiterverarbeitung der Walnüsse – Knacken, Trocknen, Verpacken – nun eine erhöhte Wertschöpfung für die kirgisische Wirtschaft. Durch die Veredelung und Zertifizierung seiner Bioprodukte kann das Unternehmen nun weitaus höhere Preise erzielen und auf dem EU-Markt konkurrieren.



#### BIO – VERKAUF SICH BESSER

„Für hochwertige Bioprodukte gibt es einen großen Markt, von dem Unternehmen aus Entwicklungsländern profitieren können“, sagt Julia Hoffmann. „Qualitätsbewusste Verbraucher in Deutschland und anderen europäischen Ländern achten zunehmend darauf, ob die Produkte, die sie konsumieren, aus nachhaltigem Bio-Landbau stammen – Bio ist das Kaufargument!“

Gefördert vom



Durchgeführt von

